

Erscheint  
anßer Sonntags täglich. — Bis  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition derselben  
zu senden.

Nº 181.

Leipzig, Sonnabend den 7. August.

1875.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit die Verordnung des Königlich Sächsischen Ministerium des Innern, welche hier nachfolgt, zur Kenntniß der Verleger, beziehtlich des gesamten deutschen Buchhandels, in welcher wir davon benachrichtigt worden sind, daß die Anmeldungen von deutschen Erzeugnissen der Literatur und Kunst zum Zwecke des Schutzes in Frankreich gegen Nachdruck und Uebersetzung von nun an in doppelten Exemplaren einzureichen sind.

Berlin, Halle und Leipzig, den 29. Juli 1875.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Adolph Enslin. Oswald Bertram. Theodor Einhorn.

Dem Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig wird hierdurch mitgetheilt, daß zwischen dem Königreiche Preußen, Königreiche Sachsen, Großherzogthum Sachsen-Weimar, Großherzogthum Oldenburg, dem Herzogthum Braunschweig, den Sächsischen Herzogthümern, Herzogthum Anhalt und den Fürstenthümern Schwarzburg-Sondershausen, Waldeck, Reuß und Lippe einerseits und Frankreich andererseits neuerlich eine Vereinbarung dahier getroffen worden ist, daß die Verleger ic. literarischer Erzeugnisse des einen Landes die Anmeldung derselben zur Eintragung in dem anderen Lande fortan jedesmal in zwei Exemplaren einzureichen haben.

Der Börsenverein wolle solches in geeigneter Weise zur Kenntniß der beteiligten Verleger bringen.

Dresden, den 24. Juli 1875.

Ministerium des Innern,  
Abtheilung für Ackerbau, Gewerbe und Handel.  
Schmalz.

### Bekanntmachung.

Im Monat Juli d. J. sind dem Unterstützungsverein deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen neu hinzugereten mit:

- 15 M. Herr G. B. Langemann in Hannover.  
3 " " P. Chrlich in Leipzig.  
3 " " L. Thomesen in Husum.  
3 " " H. Jul. Boswinkel in Schwelm.  
3 " " R. Neugebauer (B. Meves' Buchh.) in Kappeln.  
6 " " J. Wartenberg in Medzibor.  
3 " " Emil Poppitz, bei Carl Maasch in Pilsen.  
4 " " Gust. Schwiening, bei J. A. Mayer in Aachen.  
3 " " Ant. Zinsmeister, bei L. E. Hansen in Budweis.  
3 " " Jul. Moker, bei Dr. H. Heid in Wien.  
6 " " Aug. Scherl in Köln.  
6 " " Herm. David, bei Marusche & Berendt in Breslau.  
3 " " Leo Schmidt, in d. Heinrichshofen'schen Buchh. in Magdeburg.  
36 " " P. Heerde in Belgard.  
6 " " Herm. Rataj in Liegnitz.

Ihren Beitrag haben erhöht auf:

- 6 M. Herr Rob. Werner, bei A. Scherl in Köln.  
6 " " C. F. Haeseler in Kiel.  
10 " " Eduard Voll in Elberfeld.  
6 " " Mor. Abendroth (C. Jügel's Nachf.) in Frankfurt a/M.

An Geschenken gingen dem Vereine zu:

- 60 M. von dem bewährten Freunde des Vereins zu bestimmter Verwendung.  
1 M. 15 Pf. von Herrn W. Schmidt in Pola, „Überschuß der Differenz beim Umwechseln von österreichischem Papiergegeld“.

Der Unterzeichnete ersucht die Herren Gehilfen-Mitglieder, vorkommende Änderungen ihrer Stellungen ihm gefälligst anzeigen zu wollen. Die Führung der Mitgliederliste wird ihm hierdurch wesentlich erleichtert.

Berlin, den 1. August 1875.

Im Auftrage des Vorstandes:

R. Gaertner,  
J. B. Cassirer des Vereins.

375